Alexander Eisenach: ''Der kalte Hauch des Geldes''

23.02.2018 19:30

Ein Finanzwestern
Von: Alexander Eisenach
Verlag: Rowohlt Theaterverlag

Mit: Florian Fisch, Sarah Hieber, Daniela Nering, Birgit Linner, Jörg Schur
Regie: Dr. Sebastian Seidel,
Musik: Rainer von Vielen

Willkommen im wilden Weste(r)n! Starke Männer, schöne Frauen, Kampf,
Gefahr und vor allem: Gold. Wer sein Glück machen will, sucht es hier. Es gibt
Gewalt, aber keine Unklarheiten, das Recht schützt den Besitz und damit basta.
Doch als die Eisenbahnschienen schon fast an das Goldgräberstädtchen El Plata heranreichen, gehen die Bodenschätze zur

Neige. Was liegt da näher,
als eine Bank zu gründen? Was soll das Starren auf den Goldpreis von heute,
wenn ich eine Wette auf den von morgen abschließen kann? Im anspielungsreichen Miteinander von Filmzitaten und

Wirtschaftstheorie beginnen die Verhältnisse zu tanzen – bis hin zum obligatorischen Showdown.
Das Sensemble Theater hat sich auf Gegenwartsdramatik spezialisiert und
bringt bevorzugt zeitkritische Stoffe neuer Autor*innen auf die Bühne.
Alexander Eisenach und sein Finanzwestern sind so eine Entdeckung. Der
Text gießt kluge Gesellschaftskritik in unterhaltsame Dialoge und nutzt dabei
treffsicher den Verfremdungseffekt im Sinne Bertolt Brechts. Sebastian
Seidels Inszenierung erweitert die Ausdrucksmöglichkeiten des Textes mit
Songs des Komponisten Rainer von Vielen.
Alexander Eisenach wird bei der Premiere am 23. Februar im Sensemble
Theater anwesend sein und steht als Gast der Augsburger Literaturgespräche
am 26. Februar im Sensemble Theater Rede und Antwort.

Eine Produktion des Sensemble Theaters
www.sensemble.de

Beginn: 20.30 Uhr
Ort: Sensemble Theater

Tickets Premiere: 18€, weitere Vorstellungen: 16€ » 8€